Mitteilungen der
Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrtmedizin e. V.
Nr. 3/2013
DGLRM-Homepage: www.dglrm.de

Geschäftsstelle der DGLRM
Frau Doris Mittelstädt – DLR
Linder Höhe
51170 Köln
E-Mail: geschaeftsstelle@dglrm.de
Sprechzeiten: mittwochs 14:00–16:00 Uhr
Tel.: 0176/56242876

Verantwortlich für den Inhalt der DGLRM-Seiten

Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrtmedizin e. V. (DGLRM)
Dr. Claudia Stern, Präsidentin, DLR,
51170 Köln, claudia.stern@dlr.de

Redaktionsschluss: 04.06.2013

Bankverbindung
Deutsche Bank Hamburg,
Konto-Nr.: 38 89 482, BLZ: 200 700 00
IBAN: DE 63 2007 0024 0388 9482 00,
SWIFT/BIC: DEUTDEDBHAM

Änderungen für die Mitgliederkartei bitte an:
Dr. Martin Trammer, DLR,
51170 Köln, martin.trammer@dlr.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe DG

ich komme gerade zurück von der Tagung der Aerospace Medical Association in Chicago und einem Aufenthalt bei der NASA. Durch die deutliche Reduktion der US-Regierungsausgaben waren insbesondere Organisationen wie das Militär, die amerikanische Luftfahrtbehörde FAA und die NASA von massiven Einschränkungen bei den Reisekosten betroffen. Speziell beim Militär haben viele Kollegen, die einen Reiseantrag gestellt haben, erst einen Tag vorher erfahren, ob sie an der Tagung teilnehmen dürfen. Viele US-Navy-Angehörige haben die Reisekosten selbst getragen. Während der Tagung war Flexibilität gefragt, da diverse Vorsitzende und Vortragende nicht anreisen konnten. Aber trotz der negativen Vorzeichen und der deutlich geringeren Teilnehmerzahl verlief die Tagung wie gewohnt gut. Zwei Vorstandsmitglieder der DGLRM wurden ausgezeichnet. Prof. Dr. Hans Pongratz, München, erhielt den WON CHUEL KAY Award für seine außerordentlichen Verdienste im Bereich der internationalen Luft- und Raumfahrtmedizin. Der Award wurde auf dem Festabend in Chicago verliehen. PD. Dr. Jochen Hinkelbein, Köln, wurde zum Fellow der AsMA ernannt. Die DGLRM gratuliert beiden Ausgezeichneten ganz herzlich.

Programm AsMA 2013

Einen großen Themenbereich bei der AsMA hat die medizinische Vorbereitung und Betreuung des Stratosphärensprungs von Felix Baumgartner eingenommen. Beim Fellows Dinner berichtete der betreuende Fliegerarzt Dr. Jonathan Clark, Galveston, über die „Lessons learned", also Dinge, die schief gegangen sind und somit am lehrreichsten in der Vorbereitungsphase waren. In der Armstrong Lecture berichtete er über die sehr lange und intensive medizinische Vorbereitungszeit, in der neben dem Literaturstudium auch die Treffen und Gespräche mit Personen zählten, die an der Durchführung ähnlicher Extremsituationen beteiligt waren.

Am Montag fand wie gewohnt die Sitzung der DGLRM statt. Dort wurde unter ande-

In diesem Jahr fand am 15. Mai 2013 das sehr gut besuchte und qualitativ hervorragende deutschsprachige Panel bei der Tagung der Aerospace Medical Association in Chicago statt.

Deutschsprachiges Panel der AsMA	
Hauer F. H.	Sudden death and hypertrophic cardiomyopathy – attempt of risk stratification
Knoeffler A.	Pilot Incapacitation due to ENT – problems, a Review
Pippig T. M.	Frequency and Patterns of Injury in Case of Escape with an Ejection Seat on Military Aircraft of the Bundeswehr.
Hinkelbein J.	Onboard emergency medical equipment during airline operations
Hedtmann J., Felten C., Metzdorf U., Schindler B. K., Bünger J., Brüning T.	Pilot Incapacitation due to Bleed Air Contamination: In Search for the Hazardous Agent
Gens A., Schneider A., Krimmer I., Miosga J., Ledderhos C.	Determination of a threshold value for an oxygen deficiency sensor by a psychophysiological test.

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.

LRM-Mitglieder,

rem der Entwurf der Geschäftsordnung für die DGLRM-Arbeitsgruppen durch Dr. Jörg Hedtmann, Hamburg, vorgestellt, welcher auf vollständige Zustimmung bei den Anwesenden traf.
Am Mittwochnachmittag fand die deutschsprachige Sitzung der DGLRM statt, die wieder von Prof. Dr. Hans Pongratz, München, hervorragend organisiert wurde. Die Sitzung hatte trotz sehr interessanter Parallelsitzungen ein großes Publikum, auch diverse Amerikaner hörten zu. Die Sitzung war qualitativ großartig. Dem Organisator und den Teilnehmern sei für ihr Engagement herzlich gedankt.

20 Jahre Start der D2-Mission

Im April fand im DLR eine Veranstaltung aus Anlass des Startes der D2-Mission vor 20 Jahren statt. Bei dieser Jubiläumsfeier berichtet der Vorstandsvorsitzende des DLR Prof. Dr. Johann-Dietrich Wörner, Köln, über die Entwicklung des DLR in den letzten 20 Jahren, Prof. Dr. Rupert Gerzer, Köln, gab einen Ausblick auf die bemannte Raumfahrt im Hinblick auf den Mars und vertrat augenzwinkernd die These, dass der damalige Startabbruch nur dem Zweck diente, noch mehr „preflight"-Daten zu erhalten. Als Abschluss kommentierten Hans Schlegel, Houston, und Prof. Dr. Ulrich Walter, München, den D2-Crewfilm.

Weiterbildungsordnung Flugmedizin

Die Bundesärztekammer hat die Verbände aufgefordert eine Novellierung der Weiterbildungsordnung in ihren Fachgebieten vorzubereiten Der Leiter der Arbeitsgruppe Aus- und Weiterbildung Prof. Dr. Hans Pongratz, stellte daraufhin eine Gruppe zusammen, die ein Interesse am Thema Zusatzbezeichnung Flugmedizin bekundeten. Es gelang ihm innerhalb des von der Bundesärztekammer vorgegebenen engen Zeitrahmens einen von der Gruppe ausgearbeiteten und im Vorstand diskutierten Entwurf der Bundesärztekammer zur Verfügung zu stellen. Die Bundesärztekammer wird das Papier prüfen, überarbeiten und dann an die Gesellschaften und Fachverbände erneut zur Diskussion bringen. Ich danke den Teilnehmern der Arbeitsgruppe und ganz besonders Hans Pongratz für die Arbeit zu diesem Thema.

Drei-Länder-Tagung 2013

Wie immer an dieser Stelle möchte ich Sie zu unserer Drei-Länder-Tagung für Luft- und Raumfahrtmedizin einladen, die in Verbindung mit der Mitgliederversammlung der European Society of Aerospace Medicine vom 12.-15.09.2013 in Friedrichshafen stattfinden wird. Die reservierten Hotelkontingente müssen 4 Wochen vor Tagungsbeginn zurückgegeben werden, deshalb empfiehlt es sich frühzeitig ein Zimmer zu buchen. Näheres finden Sie unter www.dglrm.de. Um eine idealere Wettbewerbssituation für die Posterpreise in Höhe von insgesamt 1000 Euro zu schaffen, wurde die Deadline zur Einreichung der Poster auf den 30.06.2013 verlängert.

Nach dem verregneten Frühjahr wünsche ich Ihnen nun eine umso schönere Sommerzeit

Ihre
Dr. Claudia Stern

Claudia Stern, Köln

Fortbildungen 2013

Flugmedizinischer Lehrgang Ic (AME Klasse 1)

Termin: 01.07.–12.07.2013
Ort: Fürstenfeldbruck, Flugmedizinisches Institut der Luftwaffe (AMC)
Kontakt: Generalarzt der Luftwaffe, Tel.: +49 (0)2241 991683
E-Mail: GenArztLwPresse@Bundeswehr.org

EUSAM – Basic course 23 (englisch)

European School of Aviation Medicine
Termin: 31.08.–08.09.2013
Ort: Frankfurt Airport, Lufthansa-Basis
Kontakt: Sigrid Froese, Tel.: +49 (0)69/69691222
Internet: www.flugmed.org / www.eusam.org

DAF-Refresher-Seminar Flugmedizin (deutsch)

Dt. Akademie für Flug- und Reisemedizin
Termin: 25.10.–27.10.2013
Ort: Seeheim-Jugendheim, Lufthansa Training & Conference Center
Kontakt: Sigrid Froese, Tel.: +49 (0)69 69691222
Internet: www.flugmed.org

EUSAM – Advanced course 23 (englisch)

European School of Aviation Medicine
Termin: 07.12.–15.12.2013
Ort: Frankfurt Airport, Lufthansa-Basis
Kontakt: Sigrid Froese, Tel.: +49 (0)69/69691222
Internet: www.flugmed.org / www.eusam.org

Kongresse 2013

Drei-Länder-Tagung für Luft- und Raumfahrtmedizin

Dt. Ges. f. Luft- und Raumfahrtmedizin,
Österr. Ges. f. Luftfahrtmedizin,
Swiss Soc. of Aviation Medicine
und Mitgliederversammlung der ESAM am 15.09.2013
Termin: 12.09.–14.09.2013
Ort: Friedrichshafen
E-Mail: 3LaenderTagung2013@m4-cp.de
Internet: www.dglrm.de

61st International Congress of Aviation and Space Medicine (ICASM)

Int. Academy of Aviation and Space Medicine
Termin: 06.10.–10.10.2013
Ort: Jerusalem, Israel
Internet: www.icasm2013.org

Bild: Fotolia; lumen-digital

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.

Drei-Länder-Tagung für Luft- und Raumfahrtmedizin 12.–14. September 2013 Friedrichshafen

Für die gemeinsame Tagung der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrtmedizin DGLRM e.V., der Österreichischen Gesellschaft für Luftfahrtmedizin und der Swiss Society of Aviation Medicine SSAVMed.ch rufen wir auf zur

ANMELDUNG eines Posters

– Einsendeschluss 30.06.2013 –

Die Tagungssprache ist Deutsch

Ich melde hiermit ein Poster ☐ an

Titel
Autoren
Name, Vorname, Titel Institution Straße, PLZ, Ort / Land E-Mail (unbedingt erforderlich), Telefon und Fax
Themenblock
Zusammenfassung / Abstract

Einsendeschluss verlängert

Ich bin Mitglied bei: _____

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung ausschließlich an: **3LaenderTagung2013@m4-cp.de**

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.